Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

| | | |
|---|---|---|
| **Bericht** | Geschäftsbereich | Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 403 - Finanzen |
| | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>E-Mail | Michèle-Julie Rauser<br>563 6101<br>michele-julie.rauser@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 05.09.2022 |
| | **Drucks.-Nr.:** | **VO/0842/22**<br>öffentlich |

| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
|---|---|---|
| **13.09.2022** | **Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW** | **Entgegennahme o. B.** |
| **21.09.2022** | **Rat der Stadt Wuppertal** | **Entgegennahme o. B.** |

**Empfehlungen der Bezirksvertretungen und Ratsgremien zum Entwurf des Haushaltsplans 2022**

## Grund der Vorlage

Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2022

## Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

## Unterschrift

Dr. Slawig

## Bericht

In den Sitzungen der Bezirksvertretungen und Ratsgremien, die im Zeitraum vom 30.11.2021 bis 25.08.2022 stattfanden, wurde der Entwurf des Haushaltsplans 2022/2023 bzw. der Entwurf des Haushaltsplans 2022 wie folgt beraten:

## Bezirksvertretungen

### Bezirksvertretung Barmen

**18.01.2022**
Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, den jährlichen Sanierungsbedarf für die Barmer Spiel- und Bolzplätze in voller Höhe im städtischen Haushalt zu berücksichtigen VO/1745/21).

**08.03.2022**
Die Bezirksvertretung beschließt (vgl. VO/0256/22 und VO/0286/22), dass der Platz am Schwebebahnhof "Alter Markt" zwischen den Straßen Am Cleff, Fischertal und Höhne zu einem Park umgestaltet wird. Durch einige Spielgeräte ist dieser auch kinderfreundlich zu gestalten. Sitzbänke sind zum Verweilen vorzusehen.
Der Oberbürgermeister setzt sich dafür ein, dass die Planungs- und Baukosten dieses Schlüsselprojektes im Haushalt berücksichtigt werden.

**24.05.2022**
Die Bezirksvertretung beschließt (VO/0255/22), dass die Verwaltung Mittel i.H.v. 120.000 € für die Anschubfinanzierung der schulhistorischen Sammlung zur Verfügung stellen möge und die Mittel in den anstehenden Haushaltsberatungen und Beschlüssen zum Haushalt 2022/2023 eingestellt werden mögen.

Die Bezirksvertretung lehnt ein Betreibermodell für öffentliche Toiletten entgegen der Drucksache VO/1616/21 ab und regt an, interfraktionelle Gespräche zu führen, um zu versuchen, den Ansatz im Haushalt deutlich zu erhöhen.

**23.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ungeändert beschlossen.

### Bezirksvertretung Cronenberg

**02.03.2022**
Die Bezirksvertretung beschließt, dass die Verwaltung für den zukünftigen Haushalt Verkehrsplaner*innen für die Stadteilverkehrsplanung (VO/0216/22) einplanen möge. Denkbar wäre beispielweise die Einrichtung einer Stelle für Stadtteilentwicklung und verkehrsplanerische Aufgaben in den Stadtteilen Cronenberg und Ronsdorf.

**15.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**18.05.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**17.08.2022**
Die Bezirksvertretung möchte die Beratung der Ratsfraktionen abwarten und die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 nicht abstimmen.
Die CDU-Fraktion stimmt der Empfehlung zu Anlage 6, hier Feuerwache Cronenberg Berghauser Straße, bezogen auf die Planung für 2026, nicht zu.

**Bezirksvertretung Elberfeld**

**19.01.2022**
Der Tagesordnungspunkt „Schwerpunkte zum städtischen Haushalt im Hinblick auf die BV Elberfeld“ (VO/1701/21) wird vertagt. Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**09.03.2022**
Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal zu beschließen, dass die für das Konzept zur Einrichtung einer Nachtbürgermeister*innenstelle (VO/1202/21-A) erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2022/2023 ergänzend dargestellt werden sollen.

**25.05.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**13.07.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**Bezirksvertretung Elberfeld-West**

**08.12.2021**
Die Bezirksvertretung betrachtet die Vorlage (VO/1464/21) als eingebracht. Eine Beschlussempfehlung wird in der Sitzung am 19.01.2022 oder 09.03.2022 unter Berücksichtigung der bis dahin ggfs. vorliegenden Fraktionsanträge erfolgen.

**09.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**25.05.2022**
Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt in der Angelegenheit „Sicherung des Hanges an der Friedrich-Ebert-Straße (VO/0551/22), wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung des ersten Bauabschnittes der Maßnahme „Hangsicherung Friedrich-Ebert-Straße“ zu Gesamtkosten in Höhe von 160.000 €.
2. Die Finanzierung des Mehrbedarfs in Höhe von 38.800 € wird durch Minderaufwendungen bei der Maßnahme „Sanierung Botanischer Garten“ im Haushaltsjahr 2022 sichergestellt.

**24.08.2022**
Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ungeändert zu beschließen.

**Bezirksvertretung Heckinghausen**

**30.11.2021**
Die Bezirksvertretung nimmt den Entwurf des Haushaltsplans entgegen und wird sich Gedanken zu möglichen Anmeldungen machen.

**08.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Beratung der Vorlage zum Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 (VO/1464/21) vertagt, da noch zahlreiche Unterlagen – insbesondere vom GMW – fehlten. Die Bezirksvertretung nimmt die aktuellen Veränderungen des Haushaltsplanentwurfs (VO/0130/22) ohne Beschluss entgegen.

**24.05.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**23.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) vertagt auf die Sitzung des Rates am 21.09.2022.

**Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg**

**18.01.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) nicht beraten.

**22.02.2022**
Es wird berichtet, dass die Beratungen zum Haushalt erfolgen.

**08.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**26.04.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**24.05.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**23.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ungeändert beschlossen.

**Bezirksvertretung Oberbarmen**

**01.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**17.05.2022**
Die Bezirksvertretung beschließt, die Verwaltung aufzufordern, konsumtive Mittel in Höhe von 200.000 € für das Jahr 2023 als Brückenfinanzierung für das Quartiersbüro VierZwoZwo im Haushaltsplan 2022/2023 einzustellen.

Die Bezirksvertretung beantragt, nachfolgende Maßnahmen in den Haushaltsentwurf 2022/2023 aufzunehmen (VO/0524/22):

A) Maßnahmen
Haushalt 2022/2023
1.) 100.000 Euro Planungskosten für die Wohnraumbebauung im Bereich Wittener Straße/Linderhauser Straße BBPlan 1271.
2.) 50.000 Euro Planungskosten für die Einrichtung einer öffentlichen Toilette im unmittelbaren Bereich des ehemaligen Wichlinghauser Bahnhofs am Bergischen Plateau.

Mittelfristige Finanzplanung:
1.) 50.000 Euro Planungskosten im Jahr 2024 für das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Nächstebreck
2.) 150.000 Euro für den Bau einer öffentlichen Toilette am Wichlinghauser Bahnhof

**07.06.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**16.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ungeändert beschlossen. Es werden Angaben zur Freiwilligen Feuerwehr Nächstebreck vermisst, dies soll für 2023/2024 dringend im Auge behalten werden.

**Bezirksvertretung Ronsdorf**

**30.11.2021**
Die Bezirksvertretung hat die Beratung der Vorlage zum Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 (VO/1464/21) vertagt.

**18.01.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Beratung der Vorlage zum Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 (VO/1464/21) vertagt. Die Bezirksvertretung hat in der Sitzung am 18.01.2022 die Bereitstellung von Mitteln im städtischen Haushalt zur Planung bzw. Prüfung eines Radwegenetzes in Ronsdorf (VO/0016/22) beschlossen. Des Weiteren beschließt die Bezirksvertretung Ronsdorf die Neugestaltung des Ronsdorfer Stadtgartens am Stadtbahnhof zu einem Mehrgenerationenpark als Schlüsselprojekt für Ronsdorf (VO/0014/22) und bittet den Rat, die erforderlichen Mittel in den Haushaltsplan 2022/2023 einzustellen.

**01.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**17.05.2022**
Die Bezirksvertretung fordert die Bereitstellung einer Vollzeit-Fachkraft aus dem sozialen Bereich zur Unterstützung für den städt. Stadtteiltreff im Quartier Rehsiepen (Bezirk 92). Es wird Bezug genommen auf den Sozialdatenatlas für Kinder und Jugendliche, aus dem eine drastische Heraufsetzung des Handlungsbedarfs hervorgeht (VO/0504/22). Die Bezirksvertretung bittet um Bereitstellung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2022. Die Sitzung wurde für eine Beratungspause des Haushaltsplanes 2022/2023 unterbrochen. Ein Ergebnis ist aus der Niederschrift nicht ersichtlich.

**16.08.2022**
Die gesamte Bezirksvertretung enthält sich und gibt somit keine Beschlussempfehlung zu der Drucksache zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ab.

**Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg**

**03.02.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**10.03.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**19.05.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**18.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ungeändert beschlossen.

**Bezirksvertretung Vohwinkel**

**12.01.2022**
Die Bezirksvertretung beschließt, den barrierefreien Umbau der Vohwinkeler Bürgerbüros (historisches Rathaus) zu fordern (vgl. VO/0027/22). Die notwendigen finanziellen Mittel sollen im Haushaltsplan 2022/2023 berücksichtigt werden. Die Bezirksvertretung betrachtet den Haushaltsplanentwurf als eingebracht.

**02.03.2022**
Die Bezirksvertretung äußert sich kritisch zu den vorliegenden Beratungsunterlagen zum Haushaltsplanentwurf, da nicht klar sei, welchen Einfluss die vorgeschlagenen Sparmaßnahmen auf den Stadtteil Vohwinkel hätten. Hinsichtlich des Betreibermodells für öffentliche Toiletten, empfiehlt die Bezirksvertretung dem Rat der Stadt, dem Beschlussvorschlag der Vorlage (VO/1616/21) unter anderem nur dann zuzustimmen, sofern am angegebenen Budget nachgearbeitet wird und eine Budgeterhöhung noch vor der Verabschiedung des Haushaltes 2022/2023 erfolgt. Die Bezirksvertretung betrachtet den Haushaltsplanentwurf sowie die aktuellen Veränderungen (VO/0130/22) als eingebracht.

**18.05.2022**
Die Bezirksvertretung erhält einen Bericht über die aktuellen Planungen zu den Haushaltsentwürfen 2022 und 2023.

**17.08.2022**
Die Bezirksvertretung hat den Beschlussvorschlag zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) abgelehnt.

## Ausschüsse

### Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW

**14.12.2021**
Der Ausschuss beschließt, dass den Stadtverordneten zu den Haushaltsplanberatungen eine tabellarische Übersicht bis zum 10.01.2022 zur Verfügung gestellt wird, die u.a. Auskunft über die angemeldeten und abgelehnten Mehrbedarfe der Geschäftsbereiche Auskunft gibt (VO/1771/21).

**08.02.2022**
Der Ausschuss beschließt die Umbenennung des „[Zuschusses] für den Rosensonntagszug“ in „Unterstützung an das CCW zur Organisation des Wuppertaler Karnevals“ ab dem Haushaltsplan 2022/2023. Der Ausschuss nimmt die Aktualisierung des Haushaltsplanentwurfs (VO/1818/21-Neuf.) ohne Beschluss entgegen.

**08.03.2022**
Der Ausschuss beschließt einen Sonderfonds in Höhe von vorerst 15 Mio. € für die Finanzierung der Kosten für die Aufnahme der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine einzurichten. Bis feststeht, in welcher Höhe die Stadt Wuppertal Refinanzierung durch den Bund und / oder das Land NRW erhält, wird die Finanzierung durch Liquiditätskredite sichergestellt. Falls ein Eigenanteil verbleibt, ist dieser durch Umschichtungen innerhalb des Haushaltsplanes des Jahres 2022 abzudecken.

**29.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die aktuellen Änderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 (VO/0130/22) ohne Beschluss entgegen.

**11.05.2022**
Die Verwaltungsdrucksache (VO/0511/22) wird gemäß Vorlage beschlossen.

**14.06.2022**
Der Ausschuss nimmt die 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ohne Beschluss entgegen.

### Ausschuss für Gleichstellung und Antidiskriminierung

**14.12.2021**
Der Ausschuss nimmt die Vorlage (VO/1464/21) ohne Beschluss entgegen.
**29.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die Veränderungen zum Haushaltsplan-Entwurf (VO/0130/22) entgegen und fasst hierzu keinen Beschluss.

**14.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.
Im Rahmen der VO/0553/22 (Städtekoalition gegen Rassismus) beschließt der Ausschuss, die Möglichkeit der finanziellen Bereitstellung von 1.000 € Mitgliedsbeitrag im Haushalt zu klären.

**Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW**

**09.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**23.03.2022**
Der Ausschuss vertagt die Vorlage (VO/0130/22) und setzt diese noch einmal auf die Tagesordnung der kommenden Ausschusssitzung am 08.06.2022.

**02.06.2022**
Der Ausschuss nimmt die aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 ohne Beschluss entgegen.

**24.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

**Ausschuss für Schule und Bildung**

**16.03.2022**
Der Ausschuss vertagt die Vorlage (VO/1464/21) auf die Sitzung am 01.06.2022.

**01.06.2022**
Der Ausschuss hat die Beratung der Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) vertagt.

**17.08.2022**
Der Ausschuss hat die Beratung der Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0602/22) vertagt.

**Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit**

**30.11.2021**
Der Ausschuss betrachtet die Verwaltungsdrucksache (VO/1464/21) als eingebracht und berät diese in der nächsten Sitzung.

**12.01.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**25.01.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**15.03.2022**
Die aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf (VO/0130/22) wurden entgegengenommen. Der Haushaltsgesamtantrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) um eine Erhöhung der Zuschüsse für die Freien Wohlfahrtsverbände von 5 % je Haushaltshaltjahr ab 2022 (VO/0236/22) wird ohne Beschluss entgegengenommen. Der Antrag des Inside:Out auf Finanzierung gesellschaftlicher Teilhabe der SLBT*I*QAP+-Community in Form von Bezuschussung von

Personal- und Gemeinkosten (VO/0238/22) wurde ohne Beschluss entgegengenommen.

**31.05.2022**
Der Ausschuss hat die Beratung der Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) vertagt.

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen**

**09.12.2021**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) vertagt.

**24.03.2022**
Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen nimmt den Entwurf zum Haushaltsplan (VO/1464/21) 2022/2023 entgegen und fasst hierzu keinen Beschluss. Die Veränderungen zum Haushaltsplan-Entwurf (VO/0130/22) werden ohne Beschluss entgegengenommen.

**09.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**25.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplanentwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) zur Entscheidung an den Rat der Stadt überwiesen.
Der Ausschuss empfiehlt dem Rat, die Vorlage zur Neugestaltung der Parkanlage Deweerthscher Garten – ISEK Innenstadt Elberfeld (VO/0894/22), Finanzierung des zusätzlichen Eigenanteils i.H.v. rd. 236.000 € durch Umschichtung der im Haushaltsplan 2022 mittelfristig eingeplanten Mittel bei der Maßnahme „Schlossbleiche“, ungeändert zu beschließen

**Ausschuss für Umwelt**

**23.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf (VO/1818/21/1-Neuf.) zur Kenntnis und legt diese den Haushaltsberatungen zu Grunde.

**08.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**24.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplanentwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) auf die Sitzungen des Hauptausschusses am 01.09.2022 und des Rates am 05.09.2022 vertagt.

**Ausschuss für Verkehr**

**22.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf (VO/1818/21/1-Neuf.) zur Kenntnis und legt diese den Haushaltsberatungen zu Grunde.

**07.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**23.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplanentwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) vertagt auf die Sitzungen des Hauptausschusses am 01.09.2022 und des Rates am 05.09.2022.

**Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit**

**17.03.2022**
Der Ausschuss nimmt den Entwurf zum Haushaltsplan 2022/2023 (VO/1464/21) sowie die Veränderungen zum Haushaltsplan-Entwurf (VO/0130/22) entgegen und fasst hierzu keinen Beschluss.

**02.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**18.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/0602/22) einstimmig an den Rat verwiesen.

**Hauptausschuss**

**16.12.2021**
Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Drucksache (VO/1464/21) gemäß Vorlage zu beschließen.

**09.02.2022**
Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf (VO/0130/22) gemäß Vorlage zu beschließen.

**31.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**20.06.2022**
Die Anträge des SCHLAU Wuppertal e.V. auf Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle (VO/0186/22), von Antrag von Diakonie und Caritas auf Übernahme des Eigenanteils für die Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in Wuppertal (VO/0088/22) sowie der der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) für 2022/23 (VO/0236/22) werden auf die Haushaltsberatungen des Rates vertagt.

**Integrationsausschuss**

**09.12.2021**
Im Ausschuss wird ein Antrag auf die Bereitstellung von Finanzmitteln für den Integrationsausschuss im Sinne von § 27 Abs. 10 GO NRW gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass eine solche Forderungen durch die Fraktionen im Rahmen der

Haushaltsberatung eingebracht werden müsse.

**24.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zu den aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2022/2023 (VO/0130/22) auf den 09.06.2022 vertagt.

**09.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**25.08.2022**
Der Ausschuss nimmt die VO/0130/22 zur „Überweisung der aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 zur Beratung an die Gremien“ ohne Beschluss entgegen. Der Ausschuss verweist die VO/0602/22 zur „2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023“ an die Haushaltsberatungen des Rates der Stadt Wuppertal.
Der Haushaltsgesamtantrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) um eine Erhöhung der Zuschüsse für die Freien Wohlfahrtsverbände von 5 % je Haushaltshaltjahr ab 2022 (VO/0236/22) wird an den Rat der Stadt Wuppertal verwiesen.
Der Ausschuss verweist den Antrag „Mittel für den Integrationsausschuss“ der Initiative „Power of Color“ i.H.v. 10.000 € im Haushaltsjahr 2023 wird zur Beratung an den Rat der Stadt Wuppertal verwiesen.

**Jugendhilfeausschuss**

**01.02.2022**
Der Ausschuss vertagt die Beratung der Vorlage mit den der Verwaltung angekündigten Anträgen auf die Sitzung im März.

**22.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) mit der Anmerkung, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht alle nötigen Informationen (aktualisiertes Bauprogramm des GMW) zur Beschlussfassung für den Haushaltsplan 2022/2023 vorliegen, nicht beraten. Der Ausschuss hat die Vorlage zu den aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2022/2023 (VO/0130/22) ohne Beschluss entgegengenommen.
Der Haushaltsgesamtantrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) um eine Erhöhung der Zuschüsse für die Freien Wohlfahrtsverbände von 5 % je Haushaltshaltjahr ab 2022 (VO/0236/22) wird ohne Beschluss entgegengenommen. Der Antrag auf Übernahme des Eigenanteils für die Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in Wuppertal i.H.v. jährlich jeweils 37.700 € ab dem Haushaltsjahr 2022 (VO/0088/22) wurde ohne Beschluss entgegengenommen. Der Antrag des SCHLAU Wuppertal e.V. auf Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle für SCHLAU Wuppertal e.V. i.H.v. jährlich 50.000 € ab dem Haushaltsjahr 2022 (VO/0186/22) wurde ohne Beschluss entgegengenommen.

**07.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) aufgrund fehlender Wortmeldungen nicht beraten.
Der Ausschuss beschließt die Bereitstellung von 50.000 € für die Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle für SCHLAU Wuppertal e.V. ab dem Haushaltsjahr 2022 (VO/0186/22). Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Übernahme des Eigenanteils i.H.v. insgesamt 75.400 € für die Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche für die Diakonie Wuppertal Kinder- Jugend- Familie gGmbH und den Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. im Rahmen des Haushalts 2022/2023

(VO/0088/22). Der Ausschuss empfiehlt, den Haushaltsgesamtantrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) um eine Erhöhung der Zuschüsse für die Freien Wohlfahrtsverbände von 5 % je Haushaltshaltjahr ab 2022 (VO/0236/22) für 2022/23 zu beschließen.

**23.08.2022**
Der Ausschuss nimmt die Vorlagen zum Haushaltsplan 2022/2023 (VO/1464/21) und zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) ohne Beschluss entgegen.

**Kulturausschuss**

**15.12.2021**
Der Ausschuss verweist den Entwurf des Haushaltsplanes 2022/2023 (VO/1464/21) zur Beratung in die Bezirksvertretungen und Fachausschüsse.

**30.03.2022**
Der Ausschuss vertagt die Beratung der Vorlage zu den aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2022/2023 (VO/0130/22) auf die Sondersitzung am 04.05.2022.

**04.05.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**15.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**Rechnungsprüfungsausschuss**

**15.12.2021**
Der Ausschuss nimmt die Vorlage (VO/1464/21) ohne Beschluss entgegen.

**30.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die Veränderungen zum Haushaltsplan-Entwurf (VO/0130/22) entgegen und fasst hierzu keinen Beschluss.

**15.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**Sportausschuss**

**16.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**27.04.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**01.06.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**17.08.2022**
Der Ausschuss hat die Beantragung einer Sondersitzung zur Vorlage VO/0602/22 abgelehnt. Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage (VO/0602/22) zu beschließen.

Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal, im Haushalt 2022 eine Verpflichtungsermächtigung für den Haushalt 2023 in Höhe von 60.000 € für eine Sportstättenentwicklungsplanung (VO/0847/22) zu veranschlagen.

**Betriebsausschuss APH und KIJU**

**25.01.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) nicht beraten.

**15.03.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**31.05.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**Betriebsausschuss Gebäudemanagement**

**02.12.2021**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) nicht beraten.

**17.03.2022**
Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Haushaltsplanung (VO/1464/21) sowie die aktuellen Änderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 (VO/0130/22) ohne Beschluss entgegen. Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Vorlage zur Neufestsetzung der Kosten auf 27,4 Mio. €, bei der Errichtung der Modulbauten am Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1 ungeändert zu beschließen (VO/0289/22).

**05.05.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlagen zur Haushaltsplanung (VO/1464/21 und VO/0130/22) nicht beraten.

**02.06.2022**
Der Ausschuss empfiehlt dem Rat, die Vorlage zur Erneuerung des Rasenspielfelds im Stadion am Zoo (VO/0502/22) sowie die Vorlage zur Sanierung des städtischen Freibades Mählersbeck, Kostenneufestsetzung und veränderte Umsetzung (VO/0587/22) ungeändert zu beschließen.

**18.08.2022**
Der Ausschuss hat die Vorlage zur 2. Aktualisierung des Haushaltsplan-Entwurfes 2022/2023 (VO/0602/22) vertagt.

**Die Empfehlungen der Gremien und Bezirksvertretungen sind bis einschließlich 25.08.2022 berücksichtigt. Beratungen, die nach diesem Termin stattgefunden haben, werden dem Rat separat zur Kenntnis gegeben.**

**Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X☐ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Die Berichtsdrucksache hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.